



Bestleistungen trotz Regen und Kälte

**Zur Bahneröffnung kamen 450 Athleten aus 35 Vereinen –
ein Teilnehmerrekord**



Okay – wir hatten schon ähnlich kalte Bahneröffnungen (2017 und 2019), und 2019 musste der Bahnabschluss wegen eines Gewitters kurz vor Ende abgebrochen werden. Aber an eine Kombination aus Regen bis in die Nachmittagsstunden und 8° bis 10° Kälte konnte sich keiner der langjährigen Teilnehmer erinnern. Und trotzdem: Wir haben es als Veranstalter wieder einmal geschafft, einen gut organisierten Freiluftauftakt durchzuführen!

Vereinsvorsitzende **Clara Bechly** fasst es kurz zusammen:

„Danke an alle Kampfrichter und Helfer, die die neun Stunden und länger ausgehalten haben.“ Landesstützpunktrainer **Hartmut Schulze** ergänzt: „Es war ein schwieriger Wettkampf für alle. Ich bin stolz auf den Verein“.

Und wir müssen uns bei den 450 Sportlern aus 35 Vereinen von vier Bundesländern bedanken, die trotz der Witterung gekommen sind und das einzige landesweite Sportfest vor dem Start zu den Landesmeisterschaften für einen Leistungstest genutzt haben. Dass mit dem LC Cottbus und da Vinci Nauen zwei Führungsvereine der Leichtathletik kurzfristig gänzlich abgesagt hatten, verwunderte allerdings. Sei es drum – wir können stolz sein auf den neuen Teilnehmerrekord (plus fast 40 gegenüber Mai 2022). „Von den Vereinen haben wir wieder Lob für die gute Veranstaltung erhalten“, weiß die Vereinsvorsitzende und Einsatzleiterin, die den Zeitplan immer wieder an die An- und Abmeldungen angepasst hat. Clara Bechly sieht beispielhaft die Mühen der Organisation belohnt, weil „die Vereine Disziplinen wie den Hürdensprint für die U12 sowie 300- bzw. 400-m-Hürden ab der U16 wieder gut angenommen haben – Disziplinen, die außer bei Meisterschaften selten angeboten werden.“



Damit zu den sportlichen Leistungen der SC-Athleten, von denen 50 am Start waren. Insgesamt erkämpften die Frankfurter neun Gold-, zehn Silber- und 13 Bronzemedailles. Und es fielen viele Bestleistungen.

U8/Vierkampf im Rahmen der Kinderleichtathletik

„Für viele der kleinen Teilnehmer war es der erste Wettkampf. Aber sie trotzten dem schlechten Wetter, ob mit dem Heuler, dem Kampf mit dem durchgeweichten Sand in der Sprunggrube, der rutschigen Tartanbahn beim Sprint oder der durchweichten Wiese beim Stadioncross. Jeder gab sein Bestes. Alle kleinen Sportler fühlten sich als Sieger, ob mit oder ohne Medaille“, fasst Trainerin Anja Hentschel zusammen. Eine Medaille gewannen **Lilli Marie Steinke** (1./W6), **Magnus Luczus** (2./M7), **Johanna Müller** (3./W6) und **Pauline Thorz** (3./W7). Lilli hat eine super Platzziffer 6 erreicht, weil sie im Zonenweitsprung und Heulerweitwurf die Beste war und im Cross und 30-m-Sprint Zweitbeste. Magnus zeigte mit zwei zweitbesten Leistungen ausgeglichene Ergebnisse, ähnlich Johanna und Pauline. Anja Hentschel freute sich auch über die Eltern, die den Riegenführern beiseite standen und z.B. beim An- und Ausziehen oder Schirmhalten halfen.



U10/Einzelstarts

„Wir haben 17 Kinder in unserer Trainingsgruppe und davon waren 13 dabei. Wunderbar“, freute sich Trainer Olav Senger. „Wettkampf ist das beste Training. Ein großes Lob an alle Teilnehmer, bei diesem Wetter an einem Wettkampf teilzunehmen.“ Das gilt umso mehr, wenn dann die eine oder andere Bestleistung noch mit einer Medaille gewürzt wurde. Da konnte **Alan Clark Kehder** (M8) gar nicht genug bekommen. Viermal stand er auf dem Podest. Seine Siege über 50 m und 400 m würzte er mit einer neuen Bestzeit. Zweiter wurde er im Ballwurf, Dritter im Weitsprung. In der gleichen AK holte **Richard Thomas** Silber über das Stadionrund. **Philipp Rose** (M9) als Dritter im Ballwurf verbesserte sich ebenfalls.

U12/ Einzelstarts

„Wir haben uns gefreut, dass acht der elf aktiven Sportler zum Wettkampf erschienen sind. Ob des Wetters sind nur wenige persönliche Bestweiten zustande gekommen, aber alle haben sich bemüht“, fasst Riccarda Bohrisch als eine der Trainerinnen zusammen. **Lukas Pape** M11 war der erfolgreichste Athlet. Wie Alan Kehder stand er viermal auf dem Podest – als Zweiter im Weitsprung und jeweils als Dritter über 60 m Hürden (pB), 800 m und Ballwurf. „Wir waren gespannt, ob **Mia Marie Weidner** wie beim Trainingswettkampf eine Woche zuvor wieder die 48 Meter beim Ball erreicht und haben uns über die 41,50 m bei dem Wetter und Wind trotzdem gefreut.“ Zum Sieg in der W10 reichte es allemal. „Sehr erfreulich sind bei den Zehnjährigen die Platzierung von **Paul Gustav Heller** über 800 m als Fünfter von 20 Läufern und **Clara Rosenträger** im Weitsprung als Achte von 33“, erwähnt Riccarda Bohrisch weitere Leistungen.



U14/Einzelstarts

„In unserer Trainingsgruppe gibt es leider nur wenig wettkampfbegeisterte Sportler“, bedauert Trainerin Clara Bechly. Einer von ihnen ist **Colin Campioni** (M12), der im Hürdensprint Zweiter und im Weitsprung Dritter wurde. Zweimal auf dem Podest stand auch **Florian Martin Mansfeld** (M13), über 60 m Hürden und im Speerwurf (jeweils 3.). Silber mit der Kugel holte sich **Levi Joe Hamman**, der seine Bestweite nur knapp verpasste. Zwei Bestleistungen hebt die Trainerin hervor: „**Paul Bruno Herrmann** hat sich im Weitsprung um 50 Zentimeter verbessert und **Florian** um zwei Meter mit der Kugel. Auch weitere Ergebnisse lagen im Bereich der Bestleistungen“.



U16 und U18/Einzelstarts

„Meine Sportler haben die Erwartungen im Großen und Ganzen erfüllt. Mehr konnte man bei dem Wetter nicht erwarten. Der erste Wettkampf ist immer eine Standortbestimmung. Tim und Aidan haben das gebracht, was möglich ist. Sie sind auf dem Weg, um sich für die Deutschen Jugendmeisterschaften zu qualifizieren“, ordnet Hartmut Schulze, Trainer dieser AK, die Leistungen ein.

Über 110 m Hürden der mU18 schafften sowohl **Aidan Ballaschke** als Sieger als auch **Tim Thielemann** als Zweiter Bestzeiten. Eine solche gelang Tim auch über 400 m Hürden (3.); Aidan wurde hier Zweiter. Und Tim holte sich dann noch den Sieg im Speerwurf. In den insgesamt spärlich besetzten höheren Altersklassen standen **Zoe Janiak** (3./100 m) und **Tamina Thielemann** (2./Speer) auf dem Podest. Ihre Siege waren unseren Sportschülern der M15 **Ian Constantine Kehder** (Kugel) und **Guibert Djouaka Ziwo** (Speer) nicht zu nehmen.

Kai an der Heiden (M14) sicherte sich mit Bestwerten Medaillen über 100 m (3.) und 800 m (2.), sein Bruder **Leo** als Sieger über 300 m Hürden. „Ihre Leistungen sind oft noch nicht stabil. Das sollte in den nächsten vier bis sechs Wochen zu schaffen sein“, ermutigt Trainer Schulze.



Text: K. Bechly, Fotos: K. Bechly/F. Lehmann (7.5.2023)
Mehr Fotos in der Galerie



Ergebnisse

U20/100 m

1. Zoe Janiak 14,16 s

U18/110 m Hürden

1. Aidan Ballaschke 16,14 s (pB)

2. Tim Thielemann 16,88 s (pB)

400 m Hürden

2. Aidan Ballaschke 60,61 s

1. Tim Thielemann 63,74 s (pB)

Speer

1. Tim Thielemann 42,70 m

2. Tamina Thielemann 29,87 m

M15/Kugel

1. Ian Constantine Kehder 11,74 m

Speer

1. Guibert Djouaka Ziwo 45,02 m

M14/100 m

1. Kai an der Heiden 13,18 s (pB)

800 m

2. Kai 2:30,39 min (pB)

300 m Hürden

1. Leo an der Heiden 48,43 s (pB9)

80 m Hürden

4. Kai 12,71 s

W14/Speer

4. Emilia Thaaens 17,72 m

5. Amelie Sophie Ludwig 14,15 m

Kugel

6. Emilia 6,90 m

M13/ 60 m Hürden

1. Florian Martín Mansfeld 12,06 s

Kugel

2. Levi Joe Hamman 10,28 m (4 cm unter pB)

Speer

1. Florian Martín Mansfeld 19,27 m

Weit

4. Levi 4,35 m

800 m

6. Paul Bruno Herrmann 2:58,69 min

Kugel

6. Florian 7,83 m (pB)

M12/Weitsprung

2. Colin Campioni 4,15 m

60 m Hürden

1. Colin 11,38 s (pB)

75 m

5. Colin 11,21 s

M11/800 m

1. Lukas Pape 2:51,72 min

60 m Hürden

1. Lukas Pape 12,57 s (pB)

Weitsprung

2. Lukas Pape 4,04 m

Ballwurf

1. Lukas Pape 31,50 m

5. Vincent Lüpker 29,50 m

W11/ Ballwurf

1. Mia-Marie Weidner 41,50 m

M10/800 m

5. Paul Gustav Heller 3:09,32 min



M9/Ballwurf

1. Philipp Rose 29,50 m (pB)

400 m

4. Felix Thorz 82,35 s (pB)

Weitsprung

5. Philipp 3,06 m

400 m

6. Philipp 83,74 s (pB)

M8/50m

1. Alan Clark Kehder 8,66 (pB)

6. Richard Thomas 9,98 s (pB)

400 m

1. Alan 83,55 s (pB)

2. Richard 89,20 s (pB)

Ballwurf

2. Alan 29,00 m

5. Levi Lehmann 16,50 m

Weitsprung

1. Alan 3,04 m

6. Richard 2,75 m (pB)

M7/Vierkampf

2. Magnus Luczus Platzziffer 11

30 m/3./5,85 s – Crosslauf 400

m/2./1:06 min – Zonen-

Weitsprung/4./Zone 9 –

Heulerwurf/2./17,00 m

5. Maximilian Retzer Platzziffer 20

30 m/4./5,87 – Cross/3./1:08 min –

Zone Weit/7./8 – Heuler/6./10,00 m

W7

1. Pauline Thorz Platzziffer 17

30 m/3./5,56 s – Cross/2./1:05 – Zone

Weit/10./5 – Heuler/2./10,60 m

W6/Vierkampf

1. Lilli Marie Steinke Platzziffer 6

30 m/2./6,53 s – Cross/2./1:17 – Weit

Zone/1./7 – Heuler/1./4,80

1. Johanna Müller PZ 12

30 m/3./8,06 s – Cross/3./1:33 – Weit

Zone/3./5 – Heuler/3./3,10